

Absender (Antragsteller):

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_



Verein der Gartenfreunde Freiburg Nord eV  
Gundelfinger Str. 57

79108 Freiburg

Freiburg, den .....

### Antrag auf Genehmigung

Gewann: \_\_\_\_\_  
Gartennr. \_\_\_\_\_

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

gem. Kleingartenordnung für Dauerkleingärtner der Stadt Freiburg in der jeweils gültigen Fassung wird nachfolgend Antrag gestellt für die Errichtung von: *(zutreffendes bitte ankreuzen | Nichtzutreffendes bitte streichen)*:

**Laube nach § 5 Abs. 2 als**

- Neubau
- Um-/Ausbau

Lageplan, einschl. Skizze vom Garten      lt. Anlage Nr. \_\_\_\_  
Angebot/Maße                                      lt. Anlage Nr. \_\_\_\_

**Freisitz nach § 5 Abs. 2 als**

- Neubau
- Um- /Ausbau

Lageplan, einschl. Skizze vom Garten      lt. Anlage Nr. \_\_\_\_  
Angebot/Maße                                      lt. Anlage Nr. \_\_\_\_

**Gewächshaus nach § 5 Abs. 3 (max. 7,5 qm)**

Lageplan                                      lt. Anlage Nr. \_\_\_\_  
Angebot/Maße                                lt. Anlage Nr. \_\_\_\_

**Kamin nach § 5 Abs. 9 (max. 190 cm hoch)**

Lageplan                      lt. Anlage Nr. \_\_\_  
Angebot/Maße                lt. Anlage Nr. \_\_\_

- **Solaranlage nach § 5 Abs. 2** (max. Leistung: 80 W)

Angebot/Modell              lt. Anlage Nr. \_\_\_

*Hinweis:* Mir ist bewusst, dass auf Verlangen des Vereins/der Stadt Freiburg die Vorlage eines statischen Nachweises verlangt werden kann. Dieser ist gegeben, wenn ausschließlich das vom Hersteller empfohlene Montagematerial sach- und fachgerecht verwendet wird.

- **Sonstiges** (*bitte ausführen und begründen, ggf. auf gesondertem Beiblatt*)  
Bsp: Trampolin mit einem max. Durchmesser von 2,00 Meter

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass andere Einrichtungen als in den Ziffern 1-13 des §5 nicht erlaubt sind. Insbesondere habe ich zur Kenntnis genommen, dass **nicht zulässig ist:**

- das Unterkellern – auch in Teilen – der Gartenlaube
- das Aufstellen von ortsfesten Feuerstätten wie z.B. Holz-, Kohle- und Ölöfen in den Gartenlauben
- das Betonieren, Asphaltieren oder in andere Weise wasserundurchlässige Befestigen der Gartenwege
- das Benutzen der Gartenlaube für gewerbliche oder Dauerwohnzwecke
- die Verwendung von asbesthaltigen Materialien
- das Anbringen von Antennen und Parabolspiegeln.

Hiermit beantrage ich für meinen Garten die Genehmigung zu dem/n o.g. Anliegen.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.  
Meine Telefonnummer lautet:

Mit freundlichen Grüßen

---

- Pächter -

## Hinweisblatt zum Antrag auf Genehmigung



Zum Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für:

### **Allgemein:**

Mit Anlange ist ein separates Beiblatt gemeint. Hierauf ist der Garten in seiner Struktur zu zeichnen.  
In diese Struktur ist die beantragte Maßnahme einzuzeichnen.

### **Laube und Freisitz nach § 5 Abs. 2**

Neubau / Um-, oder Ausbau

Lageplan, einschl. Skizze vom Garten lt. Anlage

Neubau: in durchgezogener Linie

Umbau: → Bestandslaube und Freisitz in gestrichelter Linie - bemaßt

→ der neu beantragte Teil in durchgezogener Linie- bemaßt

Wichtig: Es müssen Maße angegeben werden:

Skizze 1: Position der Laube/Freisitz im Garten – Wo steht die Laube/Freisitz?

- Wo ist das Eingangstor zum Garten?
- Wo befindet sich die Laube/Freisitz im Garten?
- Angabe, wo Laube und Freisitz sich befinden
- Wie weit sind die Mauern von welcher Grenze entfernt?

Skizze 2: Hausskizze - Welche Maße hat die Laube?

- Längs- und Querseite
- Firsthöhe ab Fundament
- Dachüberstand einschl. Dachrinne

Angebot/Maße lt. Anlage

Bitte auf separaten Beiblatt beantworten

Leitfragen: - Wird ein Fertigbausatz verwendet?

Falls Ja: bitte Angebot/Prospekt beifügen

Falls Nein:

→ Welches Material wird verwendet / in welcher Stärke?

Definition von: Wand – Dach – ggf. Innenausbau etc. → Beschreibung!

**Gewächshaus nach § 5 Abs. 3** (max. 7,5 qm) | **Kamin nach § 5 Abs. 9** (max. 190 cm hoch)

Lageplan lt. Anlage

Skizze 1: Position des Gewächshauses/Kamin – Wo steht das Gewächshaus/Kamin?

- Wo ist das Eingangstor zum Garten?
- Wo befindet sich das Gewächshaus/Kamin im Garten?
- Angabe, wo sich Gewächshaus/Kamin befinden
- Wie weit sind die Mauern von welcher Grenze entfernt?

Angebot/Maße lt. Anlage

Bitte auf separaten Beiblatt beantworten

Leitfragen: - Wird ein Fertigbausatz verwendet?

Falls Ja: bitte Angebot/Prospekt beifügen

Falls Nein:

→ *Welches Material wird verwendet / in welcher Stärke?  
Definition von: Wand – Dach → Beschreibung!*

**Solaranlage nach § 5 Abs. 2** (max. Leistung: 80 W)

*Bitte auf separaten Beiblatt beantworten*

Angebot/Modell lt. Anlage

*Es besteht eine Limitierung auf max 80 Watt*

*Diese ist nachzuweisen*

*Hierzu wird eine Kopie des technischen Datenblatts der verwendeten/geplanten PV-Anlage dem Antrag beigelegt*

Zum Hinweis: „Mir ist bewusst, dass auf Verlangen des Vereins/der Stadt Freiburg die Vorlage eines statischen Nachweises verlangt werden kann. Dieser ist gegeben, wenn ausschließlich das vom Hersteller empfohlene Montagematerial sach- und fachgerecht verwendet wird.“

*Montage und Installation haben „fachgerecht“ statt zu finden*

*Betreiber, bzw Eigentümer haften für die Verkehrssicherheit und dafür, dass Dritte nicht zu Schaden kommen können.*

**Nicht zulässig** sind die nachfolgend genannten baulichen Anlagen oder Ausführungen:

- das Unterkellern – auch in Teilen – der Gartenlaube
- das Aufstellen von ortsfesten Feuerstätten wie z.B. Holz-, Kohle- und Ölöfen in den Gartenlauben
- das Betonieren, Asphaltieren oder in andere Weise wasserundurchlässige Befestigen der Gartenwege
- das Benutzen der Gartenlaube für gewerbliche oder Dauerwohnzwecke
- die Verwendung von asbesthaltigen Materialien
- das Anbringen von Antennen und Parabolspiegeln.

Sollte eine solche bauliche Anlage festgestellt werden, wird Rückbau gefordert.

! Eine gültige Baugenehmigung erlischt, wenn vom Antrag abgewichen wird, z.B. indem eine (Teil-)Unterkellerung umgesetzt wird, die nicht beantragt/ingezeichnet ist.